Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 3: „Lüftungs- und Dunstabzugssysteme reinigen“ (60 UStd.)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Abfolge der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert (UStd.)** |
| 3.1 | Reinigen einer Wohnraumlüftung | 30 |
| 3.2 | Reinigen einer Dunstabzugsanlage | 15 |
| 3.3 | Reinigen einer gewerblichen Lüftung | 15 |

|  |
| --- |
| **Curricularer Bezug:** Ausbildungsjahr: 1Lernfeld Nr. 3: Lüftungs- und Dunstabzugssysteme reinigen (60 UStd.)Lernsituation Nr. 3.3: Reinigen einer gewerblichen Lüftung (15 UStd.) |
| **Handlungssituation:**Der Kinobetreiber Ludwig Lichtspiel hat festgestellt, dass die Luftqualität in einem seiner Kinosäle nachgelassen hat. Zudem klagen Besucher über unangenehme Gerüche und eine hohe Staubbelastung. Der Betreiber beauftragt ein Schornsteinfegerunternehmen mit der Vorüberprüfung und Reinigung der Lüftungsanlage. | Handlungsergebnis:* Arbeitsplan zur Reinigung einer Lüftungsanlage
* Auswahl von geeigneten Kehr- und Reinigungsgeräten
* Erstellung einer Gefährdungsanalyse
* Sammlung notwendiger Information zur Erstellung eines Kostenvoranschlages
 |
| Berufliche Handlungskompetenz als vollständige Handlung:Die Schülerinnen und Schüler* analysieren den Kundenauftrag und ermitteln die notwendigen Arbeitsschritte
* informieren sich über geeignete Reinigungsverfahren für große Anlagen und notwendige Arbeitsmittel
* wählen das Arbeitsverfahren aus und planen den Arbeitsablauf
* bereiten die Arbeitsstätte vor, benachrichtigen die beteiligten Projektpartner und führen die Arbeiten durch
* überprüfen das Arbeitsergebnis und dokumentieren die Resultate
* reflektieren die Anbahnung, den Ablauf und die Qualität des Reinigungsvorganges und beurteilen das Ergebnis.
 | Konkretisierung der Inhalte:* Kundenauftrag
* Informationen zur Anlage und zum Kunden
* Arbeitsverfahren
* Auswahl und Anschaffung der Arbeitsgeräte
* Arbeitsplan
* Terminkommunikation
* Einrichtung und Ausstellung der Gerätschaften
* Transporte der Gerätschaften
* Arbeitseffizienz
* Arbeitsschutz
* Entsorgung der Rückstände
* Erfolgskontrolle mittels visueller und messtechnischer Geräte
* Besprechung des Ergebnisses
* Übergabe der Dokumentation an den Kunden
 |
| Didaktisch-methodische Anregungen: Bewertung von Arbeitsplänen, Werkzeugauswahl, Reinigungsverfahren.Verwendung Material/Medien: Leitungspläne, Grundrisse, Checklisten, Arbeitsblätter der Fachverbände, Herstellerunterlagen, Normen und Regelwerke, ASR, TA Luft |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse

(Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)